

## **Klaj, Johann: Stille! was hör ich? Stein-Waldbeseelende Lieder (1636)**

1      Stille! was hör ich? Stein-Waldbeseelende Lieder;  
2      Kömt auch wol Orfeus von dem Elyser Feld wieder?  
3      Wie daß er nicht auf Hemus singt?  
4      Wie daß er Teutsche Reimen zwingt/  
5      Der Sprach und Lands vergessen/  
6      Die ihn geseugt vordessen?  
7      Weil daß in ihm der Bunzlerschwan etwa gereist/  
8      Den Götterkost/ vermenschet hat lang schon gespeist?  
9      Tolle Menaden schikken den Thrazer zu Schatten/  
10     Opitzens Geist wird nimmer nicht Teutsches begatten.  
11     Wer ist dann der so zierlich singt?  
12     Wer ist/ der solche Sätze bringt?  
13     Wer bannet von dem Hertzen  
14     Die Mutes-fresser Schmertzen.  
15     Ein Meisner Schwan vom Meisnischen Hügel sich trug/  
16     die Pegnitz hemmt sein Wolkenansegenden Flug/  
17     Rhodopeus Lufft- und Felsenruff mürmelt ihm strenger;  
18     Proteus ähmt und ähnlet der Pindische Sänger:  
19     Der bald in Schäferkleidern singt/  
20     Der bald auf sieben Röhren klingt/  
21     Bald Celtische Witdoden  
22     Selbst Witdod/ rufft von Todten.  
23     Vnd bald/ ein neuer Gottesbot mahlet schön aus  
24     Der Götter Wiegen/ Wolkenreiß/ Stygierstrauß.  
25     Lässt er nicht jetzt ein Teutscher Eiferer blitzen  
26     Teutischen Donner/ auf die Tyrannen loßsprützen?  
27     Fort Persi/ Orfeus/ immer singt/  
28     Fort Pan und Witdod/ immer klingt/  
29     Die Elbe wird euch preisen/  
30     Die Pegnitz wilkomm heissen.  
31     Hier diese Brut/ die keine der Schwestern geätzt/  
32     Zu euerm Ruhm —  
33     der Strebende Floridan setzt.

(Textopus: Stille! was hör ich? Stein-Waldbeseelende Lieder. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>